



8.

## HUBERTUSBURGER FRIEDENSGESPRÄCHE

19. September 2020

Königliche Jagdresidenz Hubertusburg

Wernsdorf

30 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT –  
FLUCH ODER SEGEN?

# MICHAEL KRETSCHMER, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen Schirmherr der 8. Hubertusburger Friedensgespräche

## GRUSSWORT DES MINISTERPRÄSIDENTEN zu den Hubertusburger Friedensgesprächen 2020

„Was Krieg zerhaut, zerschmeißt, zerbricht/Das wird in Friede aufgerichtet“, hieß es nach dem Siebenjährigen Krieg vielerorts in Sachsen. Tatsächlich folgte ein veritables Wirtschaftswunder, der Ausbau des Manufakturwesens und die frühe Industrialisierung in Sachsen. Unsere sächsische Landesausstellung „Boom! 500 Jahre Industriekultur in Sachsen“ erinnert derzeit auch an diese Epoche der sächsischen Wirtschaftsgeschichte.

Seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges haben wir in Deutschland und Europa eine nie dagewesene Friedensperiode von 75 Jahren Dauer erlebt. 40 Jahre davon war Sachsen Teil der DDR, deren Bilanz unter der Überschrift stand: „Ruinen schaffen ohne Waffen“. Auch in dieser Zeit taten viele Sächsinnen und Sachsen ihr Bestes, Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst und Kultur weiterzubringen; allein, SED-Staat und Planwirtschaft setzten ihrer Schaffenskraft Grenzen.

In den 30 Jahren danach haben wir Sachsen eine Wiederaufbaugeschichte und eine Umbaugeschichte geschrieben, die sich wahrlich sehen lassen kann. Diese 30 Jahre waren nicht leicht, für viele schmerzhaft, aber ihre Gesamtbilanz ist eindeutig positiv. Wir Sachsen haben gezeigt, was in uns steckt, wenn wir als freie Menschen planen und machen dürfen.

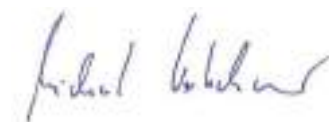
Das werden wir auch in den nächsten 30 Jahren tun. Und ein großer Teil unserer Energie und Kreativität wird sich darauf richten müssen, in Frieden mit der Natur zu leben, unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu schonen und zu schützen. Wir müssen den Ressourcenverbrauch unserer Wirtschaftsweise und unseres Lebensstils senken, die Entnahmen aus der Natur wie die Belastung der Natur mit Emissionen reduzieren.

Viele einzelne Schritte müssen wir dazu gehen: die Lebensdauer unserer Produkte erhöhen, Kunststoffe auf der Basis von Erdöl und Erdgas ersetzen, natürliche und Kunststoffe in Kreisläufen führen, unseren Energiebedarf mithilfe erneuerbarer Technologien wie Windkraft, Photovoltaik, Biokraftstoffe, Wasserstoff und Erdwärme decken. Hinzu kommen die Renaturierung vieler Lebensräume, der weitere ökologische Umbau der Landwirtschaft sowie ein klimagerechtes Verkehrssystem.

Vielleicht wird es in 30 Jahren im Bereich der Kreislaufwirtschaft so viele Arbeitsplätze geben wie in der Automobilindustrie, Sachsens derzeit wichtigster Industriebranche. Gerade der Umbau der Kohlereviere in der Lausitz und um Leipzig bietet dafür Chancen.

Und das ist nur eine von vielen Perspektiven für die nächsten 30 Jahre. Eine andere Frage ist: Wie geht unsere Demokratie mit den Konflikten um, die bei einem solch weitreichenden Transformationsprozess unvermeidlich sind? Wie bringen wir den gesellschaftlichen Frieden und Frieden mit der Natur in Einklang?

Interessante Antworten auch auf diese Fragen versprechen die Beiträge zum Jugendfriedenspreis und bei den Hubertusburger Friedensgesprächen. Ich freue mich darauf.



Michael Kretschmer  
Ministerpräsident des Freistaates Sachsen



## SAMSTAG, 19. SEPTEMBER 2020

Katholische Schlosskapelle „St. Hubertus“

---

10:00 Uhr      STATIO FÜR DEN FRIEDEN  
Interreligiöses Treffen von Vertretern verschiedener  
Glaubensrichtungen Sachsens

Kultursaal der Schlossanlage

---

### HUBERTUSBURGER JUGENDFRIEDENSPREIS

11:30 Uhr      Musikalische Begrüßung  
  
Eröffnung der 8. Hubertusburger Friedensgespräche und Begrüßung  
zum 6. Hubertusburger Jugendfriedenspreis durch  
Herrn Dr. med. Wolfgang Köhler,  
Vorsitzender des Freundeskreises Schloss Hubertusburg e.V.  
  
Grüßwort  
Herr Matthias Müller, Bürgermeister Wermisdorf

11:45 Uhr      Laudatio auf die Preisträger\*innen des Jugendfriedenspreises  
Frau Dr. Christiane Schenderlein,  
Mitglied des Sächsischen Landtages

12:00 Uhr      Präsentationen der Arbeiten der Preisträger\*innen des  
6. Hubertusburger Jugendfriedenspreises

13:00 Uhr      Pause mit kleinem Imbiss

ca.13:30 Uhr      Musikalische Einführung  
zur Verleihung des Jugendfriedenspreises  
  
Prämierung der Preisträger\*innen des 6. Hubertusburger  
Jugendfriedenspreises durch Herrn Ministerpräsidenten  
Michael Kretschmer, Herrn Landrat Kai Emanuel und  
Herrn Bürgermeister Matthias Müller

## Kultursaal der Schlossanlage

---

# HUBERTUSBURGER FRIEDENSGESPRÄCHE „30 Jahre Deutsche Einheit – Fluch oder Segen?“

Moderation: Frau Ine Dippmann, MDR

Grußwort:

Herr Werner Rellecke, Sächsische Landeszentrale für  
politische Bildung

Einleitende Impuls-Vorträge

14:00 Uhr Herr Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen  
Herr Tobias Hollitzer, Vorstand Bürgerkomitee Leipzig e.V.  
Frau Dr. Judith Enders, Vorstand „Perspektive hoch 3“ e.V.  
Mitbegründerin des Netzwerkes „Dritte Generation Ostdeutschland“  
Herr Henning Homann, Mitglied des Sächsischen Landtages

Im Anschluss

Generationenpanorama – Diskussion der Referenten\*innen  
mit allen Gästen

inkl. Kaffeepause

ca. 17:30 Uhr Ende der Friedensgespräche

Pause bis 18:00 Uhr und Überleitung zum EHRENAMTSFEST



## Kultursaal der Schlossanlage

---

### EHRENAMTSFEST

**Ab ca. 18:00 Uhr lädt der Freundeskreis Schloss Hubertusburg e.V. zu einem Ehrenamtsfest ein:**

für ehrenamtliche Helfer und Freunde des Freundeskreises, für solche, die es werden wollen und für die Gäste des Tages.

### AUSSTELLUNG

Die Veranstaltung wird begleitet durch die Ausstellung „Schlösser als Orte der Demokratie“ des Freundeskreis Schlösserland Sachsen e.V.

### MITWIRKENDE

Frau Ine Dippmann, MDR, Vorsitzende Deutscher Journalistenverband, Landesverband Sachsen

Herr Kai Emanuel, Landrat des Landkreises Nordsachsen

Frau Dr. Judith Enders, Vorstand „Perspektive hoch 3“ e.V.  
Mitbegründerin des Netzwerkes „Dritte Generation Ostdeutschland“

Herr Henning Homann, Mitglied des Sächsischen Landtages

Herr Tobias Hollitzer, Vorstand Bürgerkomitee Leipzig e.V.

Herr Dr. med. Wolfgang Köhler, Vorsitzender Freundeskreis Schloss Hubertusburg e.V.

Herr Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Herr Matthias Müller, Bürgermeister Wermisdorf

Herr Werner Rellecke, Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Referatsleiter Publikationen, Dresden

Frau Dr. Christiane Schenderlein, Mitglied des Sächsischen Landtages

Mitglieder des „COLLEGIUM THOMANUM“ Leipzig

# VERANSTALTER UND KOOPERATIONSPARTNER

## Veranstalter:

Freundeskreis Schloss Hubertusburg e.V., Wermisdorf



## Kooperationen und Partnerschaften:

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung Dresden

Sparkassenstiftung für die Region Torgau-Oschatz

Freundeskreis Schlösserland Sachsen e.V.

Rotary Club Katharina-von-Bora Torgau-Oschatz



**Dank gilt den Sponsoren, die am Veranstaltungstag  
gewürdigt werden.**



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

---

Tagungsort: Königliche Jagdresidenz Schloss Hubertusburg,  
04779 Wernsdorf  
Katholische Schlosskapelle „St. Hubertus“ und  
Kultursaal im Nördlichen Rundflügel

---

Parken: Hubertusbürger Straße, 04779 Wernsdorf  
Parkplatz Schloss

---

Tagungsgebühr: keine

---

Weitere Auskünfte: 0049 157 7716 7914

---

Internet: [www.freundeskreis-hubertusburg.de](http://www.freundeskreis-hubertusburg.de)

---

Anmeldung: bitte unbedingt schriftlich (mit Name und Wohnort)  
bis 12.09.20 an [kontakt@freundeskreis-hubertusburg.de](mailto:kontakt@freundeskreis-hubertusburg.de)

---

Bitte um Beachtung: Die Voranmeldung zur Teilnahme ist Corona bedingt  
zwingend erforderlich (mit Name und Wohnort).  
  
Hygienekonzept für den Veranstaltungstag liegt vor.  
Weitere pandemiebedingte Maßnahmen werden ggf.  
am Veranstaltungstag bekanntgegeben.  
  
Eigener Mund- und Nasenschutz ist verpflichtend.  
Die Vernichtung der Teilnehmerlisten erfolgt am 27.09.20.

